

Deutschland-Bebra: Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

OJ S 55/2023 17/03/2023

Auftragsbekanntmachung

Dienstleistungen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Magistrat der Stadt Bebra

Postanschrift: Rathausmarkt 1

Ort: Bebra

NUTS-Code: DE733 Hersfeld-Rotenburg

Postleitzahl: 36179

Land: Deutschland

E-Mail: bauamt@bebra.de

Telefon: +49 6622501

Internet-Adresse(n):Hauptadresse: www.bebra.de**I.3. Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten

Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0K60AU/documents>Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0K60AU>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt folgende Kontaktstelle:

Offizielle Bezeichnung: HOMANN Rechtsanwalt

Postanschrift: Keffelker Straße 26

Ort: Brilon

NUTS-Code: DEA57 Hochsauerlandkreis

Postleitzahl: 59929

Land: Deutschland

E-Mail: homann@homann-recht.de**Internet-Adresse(n):**Hauptadresse: www.homann-recht.de**I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers**

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5. Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

Fachplanungen - Familienzentrum und Begegnungsstätte Göttinger Bogen
Referenznummer der Bekanntmachung: 049-22

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

II.1.3. Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.1.4. Kurze Beschreibung

Die Stadt Bebra beabsichtigt die Fachplanungsleistungen für den Neubau eines Familienzentrums mit Kita, Begegnungsstätte/Cafeteria, Familienbüro, Bücherei und Seminarräumen zu beauftragen. Voraussichtlich werden Teile des Gebäudes in Holzbauweise bzw. in Holzhybridbauweise umgesetzt. Das gesamte Bauvolumen für die Kostengruppen 300-400 ist aktuell mit 5,5 Mio. EUR veranschlagt. Die Planung soll modellbasiert erfolgen, so dass ein Datenaustausch zwischen den Planungsbeteiligten per IFC Schnittstelle erfolgen kann.

Los 1: Fachplanung für technische Ausrüstung in Gebäuden gemäß § 53 HOAI
Anlagengruppe 1-3

Die anrechenbaren Kosten für dieses Los werden vorläufig auf 700.000,00 EUR geschätzt.

Los 2: Fachplanung für technische Ausrüstung in Gebäuden gemäß § 53 HOAI
Anlagengruppe 4-6

Die anrechenbaren Kosten für dieses Los werden vorläufig auf 500.000,00 EUR geschätzt.

Los 3: Tragwerksplanung für Gebäude gemäß § 51 HOAI

Die anrechenbaren Kosten für dieses Los werden vorläufig auf 2,5 Mio. EUR geschätzt.

Mit der ersten Stufe sollen zunächst die Leistungsphasen 1-3 beauftragt werden. Die Beauftragungen der Leistungsphasen 4-9 sind als Optionen vorgesehen.

Die Leistungsphasen 1-3 sollen innerhalb von ca. 3 Monaten ab Beauftragung durchgeführt werden. Die Leistungsphase 4 soll daran anschließend in einem Monat ausgeführt werden.

II.1.5. Geschätzter Gesamtwert

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: ja
Angebote sind möglich für alle Lose

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

Fachplanung für technische Ausrüstung für Gebäude gemäß § 53 HOAI Anlagengruppe 1-3
Los-Nr.: 1

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE733 Hersfeld-Rotenburg
Hauptort der Ausführung: 36179 Berba

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Das Los 1 betrifft die Leistungen Fachplanung für technische Ausrüstung für Objekte gemäß § 53 HOAI

Anlagengruppe 1-3. Die anrechenbaren Kosten für dieses Los werden vorläufig auf 700.000,00 EUR geschätzt.

Die Beauftragung erfolgt stufenweise in folgenden Stufen:

- Leistungsstufe 1: Leistungsphase 1-3
- Leistungsstufe 2: Leistungsphase 4 (Option)
- Leistungsstufe 3: Leistungsphase 5 (Option)
- Leistungsstufe 4: Leistungsphase 6-8 (Option)
- Leistungsstufe 5: Leistungsphase 9 (Option)

II.2.5. Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien

Qualitätskriterium - Name: Auftragsbezogenes Organisationskonzept / Gewichtung: 30

Qualitätskriterium - Name: Auftragsbezogenes Qualifikation und Erfahrung der Projektmitarbeiter / Gewichtung: 30

Preis - Gewichtung: 40

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Monaten: 24

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

- Leistungsstufe 2: Leistungsphase 4 (Option)
- Leistungsstufe 3: Leistungsphase 5 (Option)
- Leistungsstufe 4: Leistungsphase 6-8 (Option)
- Leistungsstufe 5: Leistungsphase 9 (Option)

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

Fachplanung für technische Ausrüstung in Gebäuden gemäß § 53 HOAI Anlagengruppe 4-6
Los-Nr.: 2

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

71320000 Planungsleistungen im Bauwesen, 71321000 Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische Gebäudeanlagen, 71322000 Technische Planungsleistungen im Tief- und Hochbau

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE733 Hersfeld-Rotenburg

Hauptort der Ausführung: 36179 Berba

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Das Los 2 betrifft die Leistungen Fachplanung für technische Ausrüstung in Gebäuden gemäß § 53 HOAI

Anlagengruppe 4-6 (Elektroplanung). Die anrechenbaren Kosten für dieses Los werden vorläufig auf 500.000,00 EUR geschätzt.

Die Beauftragung erfolgt stufenweise in folgenden Stufen:

- Leistungsstufe 1: Leistungsphase 1-3
- Leistungsstufe 2: Leistungsphase 4 (Option)
- Leistungsstufe 3: Leistungsphase 5 (Option)
- Leistungsstufe 4: Leistungsphase 6-8 (Option)
- Leistungsstufe 5: Leistungsphase 9 (Option)

II.2.5. Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien

Qualitätskriterium - Name: Auftragsbezogenes Organisationskonzept / Gewichtung: 30

Qualitätskriterium - Name: Auftragsbezogenes Qualifikation und Erfahrung der Projektmitarbeiter / Gewichtung: 30

Preis - Gewichtung: 40

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Monaten: 24

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

- Leistungsstufe 2: Leistungsphase 4 (Option)
- Leistungsstufe 3: Leistungsphase 5 (Option)
- Leistungsstufe 4: Leistungsphase 6-8 (Option)
- Leistungsstufe 5: Leistungsphase 9 (Option)

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

Tragwerksplanung für Gebäude gemäß § 51 HOAI

Los-Nr.: 3

II.2.2.

Weitere(r) CPV-Code(s)

71310000 Technische Beratung und Konstruktionsberatung, 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen, 71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE733 Hersfeld-Rotenburg
Hauptort der Ausführung: 36179 Berba

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Das Los 3 betrifft die Leistungen der Tragwerksplanung für Gebäude und zugehörige bauliche Anlagen gemäß § 51 HOAI. Die anrechenbaren Kosten für dieses Los werden vorläufig auf 2,5 Mio. EUR geschätzt. Das Gebäude soll voraussichtlich in Holz- bzw. in Holzhybridbauweise umgesetzt werden.

Die Beauftragung der Tragwerksplanung erfolgt stufenweise in folgenden Stufen:

- Leistungsstufe 1: Leistungsphase 1-3
- Leistungsstufe 2: Leistungsphase 4 (Option)
- Leistungsstufe 3: Leistungsphase 5 (Option)
- Leistungsstufe 4: Leistungsphase 6 (Option)

II.2.5. Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien

Qualitätskriterium - Name: Auftragsbezogenes Organisationskonzept / Gewichtung: 30

Qualitätskriterium - Name: Auftragsbezogene Qualifikation und Erfahrung der Projektmitarbeiter / Gewichtung: 30

Preis - Gewichtung: 40

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Monaten: 24

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

- Leistungsstufe 2: Leistungsphase 4 (Option)
- Leistungsstufe 3: Leistungsphase 5 (Option)
- Leistungsstufe 4: Leistungsphase 6 (Option)

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1. Teilnahmebedingungen

III.1.1. Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

1. Allgemeine Darstellung des Ingenieurbüros mit Angaben zu Adresse, Ansprechperson, Kontaktdaten (Telefon/Fax/eMail), Internetadresse, Rechtsform, Gesellschafterverhältnisse, gesellschaftsrechtliche Beziehungen (Beteiligungen), Umsatzsteuer ID Nummer, Hauptsitz des Unternehmens, zuständige Niederlassung im Auftragsfall, Gründung des Unternehmens sowie Tätigkeitsgebiete (Vordruck in den Bewerbungsunterlagen enthalten)
2. Organigramm, Darlegung der gesellschaftsrechtlichen Beziehungen, z. B. Tochter- bzw. Muttergesellschaften und Beteiligungen mit bestimmendem Einfluss, Minderheitsbeteiligungen;
3. Ggf. Bewerber-/Bietergemeinschaftserklärung (Vordruck in den Bewerbungsunterlagen enthalten)
4. Erklärung zur Erfüllung der Voraussetzungen des geforderten besonderen Berufsstands (siehe Eigenerklärung zur Eignung)

III.1.2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

1. Angabe der Umsätze im Tätigkeitsbereich des Auftrags in den Jahren 2020 bis 2022, sofern entsprechende Angaben verfügbar sind (Vordruck "Eigenerklärung_Eignung" in den Bewerbungsunterlagen enthalten)
2. Angabe zur Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung

III.1.3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

1. Eigenerklärung über drei vergleichbare Unternehmensreferenzen für erbrachte Leistungen vergleichbarer Art in den Jahren 2018 bis 2022

Zu den Referenzen sind folgende Angaben zu machen:

- Projektbeschreibung mit Darstellung des konkreten Auftragsgegenstands und der vom Bewerber/ der Bietergemeinschaft erbrachten Leistungen (max. 3 DIN A4 Seiten pro Referenz)
- Vertragsverhältnis zum Auftraggeber (Direktbeauftragung oder Nachunternehmer)
- Angabe des Auftraggebers mit Ansprechpartner und Telefonnummer
- Angabe des Ausführungszeitraums
- Angabe der Gesamtauftragssumme

(Vordruck in den Bewerbungsunterlagen enthalten)

2. Angaben zur Ausstattung des Unterne

Bei Bietergemeinschaften sind die vorstehend benannten Unterlagen für die Bietergemeinschaft als solche vorzulegen. Sofern Bieter sich zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit auf die Kapazitäten eines anderen Unternehmens berufen (Eignungleihe), muss der Bieter mit dem Teilnahmeantrag oder mit dem indikativen Angebot eine entsprechende Verpflichtungserklärung abgeben.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

Für das Los 3: Zwei Referenzen müssen in Holz- oder Holzhybridbauweise ausgeführt worden sein und anrechenbare Kosten in Höhe von mindestens 2 Mio. EUR aufweisen.

III.2. Bedingungen für den Auftrag

III.2.1. Angaben zu einem besonderen Berufsstand

Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten. Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift:

LOS 3: Nachweisberechtigte für Standsicherheit gemäß § 2 der Verordnung über Nachweisberechtigte für bautechnische Nachweise nach der Hessischen Bauordnung

III.2.2. Bedingungen für die Ausführung des Auftrags

siehe Auftrags-/Vergabeunterlagen

III.2.3. Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal

Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.2. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 19/04/2023 Ortszeit: 12:00

IV.2.3. Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

IV.2.4. Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können

Deutsch

IV.2.7. Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: 19/04/2023 Ortszeit: 12:00

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren: Nur Vertreter des Auftraggebers

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1. Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.3. Zusätzliche Angaben

- Der Bieter hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bewerber Vertretungsberechtigter in den letzten zwei Jahren
- gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder
- gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz oder
- gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer

Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist.

- Der Bieter hat die Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt nach § 4 Abs. 1-3, § 6, § 8 Abs. 2 des hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetzes (HVTG) vom 19.12.2014 abzugeben.

- Der Bieter hat zu erklären, dass kein Bezug zu Russland besteht.

Sämtliche Vergabe-/Auftragsunterlagen sind auf der Vergabepattform eingestellt.

Alle einzureichenden, bearbeitbaren Formulare sind auf den eigenen Rechner herunterzuladen, dort lokal auszufüllen und zu speichern.

Alle Unterlagen können ausschließlich von registrierten Bietern über die Vergabepattform in Textform eingereicht werden. Die ausgefüllten und lokal gespeicherten Unterlagen sind auf die Plattform hochzuladen. Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform muss der Bieter, der die Erklärung abgibt, erkennbar sein. Eine gesonderte Unterschrift sowie eine fortgeschrittene oder qualifizierte Signatur ist nicht erforderlich.

Die Kommunikation (Fragen, Auskünfte) erfolgt ausschließlich über die Vergabepattform.

Nicht fristgerecht eingereichte Angebote, schriftliche (in Papierform eingereichte) oder formlose Angebote werden im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt.

Bekanntmachungs-ID: CXP4Y0K60AU

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Postanschrift: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Ort: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land: Deutschland

Telefon: +49 6151125816

Fax: +49 6151126834

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind,

spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4. Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

Offizielle Bezeichnung: HOMANN Rechtsanwalt

Postanschrift: Keffelker Straße 26

Ort: Brilon

Postleitzahl: 59929

Land: Deutschland

E-Mail: homann@homann-recht.de

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

14/03/2023